

Inhalt

Dank.....	7
I. Einführung: Ein spektakuläres Buch in Berlin	8
I.I. Depot Breslau 1, Ms Rehdiger 1–4	8
I.II. Provenienz.....	10
I.III. Der Breslauer Froissart im Spiegel der Forschung.....	11
I.IV. Die präzisierte Aufgabe.....	14
II. Das historische Interesse an Text und Auftraggeber	16
II.I. Anton von Burgund als Bibliophile.....	16
II.I.I. Zur historischen Person.....	16
II.I.II. Die Bibliothek des Großbastards	17
II.I.III. Bibliophilie in Burgund – Sammelverhalten im Vergleich	20
II.II. Funktion und Stellenwert der Geschichtsschreibung am Hof der Herzöge von Burgund.....	27
II.III. Froissart und das Burgunderreich	32
II.III.I. Leben und Werk des Autors	32
II.III.II. Methode und Quellen	33
II.III.III. Zum Stellenwert der Chroniken am burgundischen Hof	34
III. Die editorische Stellung des Breslauer Froissart.....	39
III.I. Zur redaktionellen Entstehungsgeschichte der Chroniken	39
III.I.I. Forschungslage und Textfassung des Breslauer Froissart	39
III.I.II. Erhaltene Exemplare der gleichen Textgruppe	41
III.II. David Aubert und seine Tätigkeit für den burgundischen Hof	44
III.II.I. Ein Schreiber im Spiegel seines Werkes.....	44
III.II.II. Arbeiten um 1465/70	46
III.II.III. Zum Verantwortungsbereich des „Escripvain“	47
IV. Bildprogramm und Ausstattungskonzept	49
IV.I. Das Bildprogramm im Breslauer Froissart	49
IV.I.I. Bebilderungssystematik.....	49
IV.I.II. Buch 1	50
IV.I.III. Buch 2	58
IV.I.IV. Buch 3	62
IV.I.V. Buch 4	68
IV.I.VI. Zusammenfassung.....	71
IV.II. Das Bildprogramm im Vergleich.....	75
IV.II.I. Französische Exemplare der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts.....	75
IV.II.II. Illustrierte Chroniken Froissarts in englischen Sammlungen	77

IV.II.III.	Die Chroniken im Umfeld der burgundischen Herzöge.....	82
IV.II.IV.	Zusammenfassung	100
IV.III.	Grisaille	103
IV.III.I.	Zur Geschichte der Grisaille im Spätmittelalter.....	103
IV.III.II.	Grisaillehandschriften am burgundischen Hof	105
IV.III.III.	Das Phänomen im Breslauer Froissart.....	111
IV.III.IV.	Deutungsansätze.....	112
V.	Die verantwortlichen Buchmaler.....	117
V.I.	Marginaldekor	117
V.II.	Die Maler aus Band 1	121
V.II.I.	Forschungsstand.....	121
V.II.II.	Stilkritische Beschreibung	122
V.II.II.I.	Stilgruppe 1	122
V.II.II.II.	Stilgruppe 2	123
V.II.II.III.	Das Frontispiz	125
V.II.III.	Unterschiede in der Bildkonzeption.....	125
V.II.III.I.	Stilgruppe 1	125
V.II.III.II.	Stilgruppe 2	128
V.II.IV.	Im Umkreis von Loyset Liédet	131
V.II.V.	Der Meister der Fleur-de-Lis-Grisailen	139
V.III.	Lieven van Lathem	144
V.III.I.	Stilkritische Analyse	144
V.III.II.	Bildkonzeption.....	148
V.III.III.	Forschungsstand zur Identifizierung des Künstlers	158
V.III.IV.	Werk.....	161
V.III.V.	Herkunft und Nachfolge.....	171
V.III.VI.	Der Stellenwert des Breslauer Froissart im Gesamtwerk	176
VI.	Schlusswort.....	184
	Anmerkungen.....	191
	Anhang.....	221
	Literaturverzeichnis.....	222
	Abbildungsnachweis.....	234
	Verzeichnis der Bildtafeln und tabellarische Aufstellung der Miniaturen im Breslauer Froissart	237
	Tafeln.....	255